

PRESSEINFORMATION

50. Todestag von Ingeborg Bachmann

Am 17. Oktober 2023 ist der 50. Todestag von Ingeborg Bachmann.

Ingeborg Bachmann wurde am 25. Juni 1926 in Klagenfurt geboren. Sie begann schon als Schülerin zu schreiben. Sie studierte Philosophie in Innsbruck, Graz und schließlich in Wien, wo sie Bekanntschaft u. a. mit Hans Weigel machte. 1949 verfasste Bachmann ihre Dissertation über Martin Heideggers Existentialphilosophie. Anschließend trat sie eine Stelle beim amerikanischen Sender Rot-Weiß-Rot an, die zum Ausgangspunkt ihrer Rundfunkarbeit wurde. Die Freundschaft mit dem Dichter Paul Celan hatte einen großen Einfluss auf ihr Denken. Ingeborg Bachmann gilt als eine der bedeutendsten deutschsprachigen Lyrikerinnen und Prosaschriftstellerinnen des 20. Jahrhunderts. Sie starb am 17. Oktober 1973 in Rom.



Ende August 2023 ist im Piper Verlag Heinz Bachmanns »Ingeborg Bachmann, meine Schwester« erschienen. Heinz Bachmann, der dreizehn Jahre jüngere Bruder, war seiner Schwester Ingeborg ihr Leben lang verbunden. Er kannte sie wie sonst niemand, auch als sie längst zur berühmten Dichterin geworden war. Sie liebte ihren Bruder und wollte ihm die Welt zeigen, nachdem sie früh aus Klagenfurt fortgegangen war. Nun legt Heinz Bachmann einen sehr persönlichen Band vor, in dem er aus dem gemeinsamen Leben erzählt, von Wien, Paris und den römischen Jahren. Ingeborgs tragischer Unfalltod und die Trauer, die die ganze Familie erfasste, kommen ebenso zur Sprache wie ihre Dichterfreunde und ihr Schreiben. Aufnahmen auch aus dem Bachmannschen Familienalbum ergänzen die Erinnerungen von Heinz Bachmann an die gemeinsamen Jahre.

Heinz Bachmann, geboren 1939, verbrachte als Geologe sein Leben auf allen Kontinenten und traf seine älteste Schwester Ingeborg zu regelmäßigen Besuchen in Rom, Paris oder Zürich. Bachmann kuratiert bis heute ihr Werk und lebt in Abingdon bei Oxford.

© Walter Pobaschnig



Bibliografie

Heinz Bachmann

Ingeborg Bachmann, meine Schwester. Erinnerungen und Bilder

Piper 2023, 128 Seiten, Hardcover

ISBN: 9783492072502

Preis: 24,00 € | 24,70 € [A] | 32,50 SFr

Erschienen am: 31. August 2023

Bildmaterial zum Download

<https://elvis.piper.de/?w=IBh7WuVMoE>

(Foto von Heinz Bachmann, Copyright ©Walter Pobaschnig)

<https://seafiler.bonnier.de/d/aa098f84949844228f02/>

Heinz Bachmann auf Lesereise

03.11.2023 SALZBURG (Literaturhaus)

06.11.2023 MÜNCHEN (Literaturhaus)

08.11.2023 INNSBRUCK (Wagnersche Buchhandlung)

09.11.2023 WIEN (Theatermuseum, Buch Wien)

10.11.2023 KLAGENFURT (Robert-Musil-Literatur-Museum)

11.11.2023 HERMAGOR (Kultursaal)

Ingeborg Bachmanns Werke im Piper Verlag

Kritische Schriften

Das Buch Goldmann

Das dreißigste Jahr

»Male oscuro«

Ich weiß keine bessere Welt

Die Wahrheit ist dem Menschen zumutbar

Werke

Simultan

Sämtliche Gedichte

Sämtliche Erzählungen

Die kritische Aufnahme der Existentialphilosophie Martin Heideggers

Liebe: Dunkler Erdteil

Bilder aus ihrem Leben

Das Buch Franza. Requiem für Fanny Goldmann

Frankfurter Vorlesungen

Die Hörspiele

Die gestundete Zeit

Der gute Gott von Manhattan

Anrufung des Großen Bären

Kino: Ingeborg Bachmann - Reise in die Wüste

Kinostart in Österreich: 13.10.2023

Kinostart in Deutschland und der Schweiz: 19.10.2023

Briefmarke

Am 11.10.2023 bringt die Österreichische Post eine Sondermarke von Ingeborg Bachmann heraus.

PRESSEKONTAKT:

Stefanie Hoever

Stefanie.hoever@piper.de

Tel. +49 89 381801 39